

## Konsequent transparent - auch in der Pandemie!

### Veröffentlichung der Qualitätsergebnisse von IQM Mitgliedskrankenhäusern

*Berlin, 29. Juni 2021.* Ab 30. Juni 2021 sind die Qualitätsergebnisse des Jahres 2020 für über 460 Mitgliedskrankenhäuser der Initiative Qualitätsmedizin (IQM) online abrufbar. Das Berichtsjahr war bestimmt von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie. Die Ergebnisse können daher nur ohne die Angabe von Zielwerten publiziert werden. Die veröffentlichten Ergebnisse für 2020 machen aber deutlich, dass sich die IQM Mitgliedskrankenhäuser auch während der Pandemie permanent um die Qualität der Behandlungen gekümmert haben.

Trotz der COVID-19-Pandemie machen IQM Mitgliedskrankenhäuser ihre Qualitätsergebnisse auch für das Jahr 2020 transparent. Darüber hinaus hat IQM mit regelmäßigen Publikationen zur COVID-19-Pandemie einen Beitrag zum besseren Verständnis der Versorgungsrealität in deutschen Krankenhäusern während der Pandemie geleistet. „IQM konnte während der Pandemie durch die Auswertung von Routinedaten aus der stationären Versorgung einen wesentlichen Beitrag zur Transparenz der Versorgungsrealität in deutschen Krankenhäusern leisten und hält am offenen Umgang mit und der Veröffentlichung der Qualitätsergebnisse fest“, so Dr. Francesco De Meo, Präsident des Vorstandes bei IQM.

Im Pandemiejahr hat sich das Behandlungsgeschehen ganz wesentlich verändert. „Die Fallzahlen in nahezu allen Leistungsbereichen sind 2020 stark zurückgegangen. Für geplante Eingriffe war das intendiert, aber auch Notfälle wie Herzinfarkt und Schlaganfall wurden seltener behandelt. Insgesamt gab es weniger, dafür aber in der Regel schwerer erkrankte Patienten“, fasst Prof. Ralf Kuhlen, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats IQM, zusammen. Ein direkter Vergleich der Daten aus 2020 mit den Vorjahren ist daher technisch nicht möglich, für das Pandemiejahr finden sich deshalb keine Erwartungs- und Zielwerte.

Die IQM Ergebnisse bilden mehr als 70 bedeutsame Krankheitsbilder und Behandlungen ab. Berechnungsgrundlage der jährlichen Qualitätsergebnisse auf Basis von Routinedaten sind die German Inpatient Quality Indicators (G-IQI) bzw. die Swiss Inpatient Quality Indicators (CH-IQI). Im Pandemiejahr wurden sie außerdem neu ergänzt um vier COVID-19-Kennzahlen.

Die IQM Mitgliedskrankenhäuser stellen die Ergebnisse auf den eigenen Websites zur Verfügung.

[Gesamtergebnisse der IQM Mitgliedskrankenhäuser](#) (einsehbar ab dem 30.06.2021)

[Liste der IQM Mitgliedskrankenhäuser mit Verweis auf die jeweiligen Ergebnisse](#)

### **Die Initiative Qualitätsmedizin (IQM)**

Die Initiative Qualitätsmedizin (IQM) ist ein gemeinnütziger Zusammenschluss von Krankenhäusern aus Deutschland und der Schweiz, dessen Ziel die Verbesserung der medizinischen Behandlungsqualität in Krankenhäusern und ein offener Umgang mit Fehlern ist. Die teilnehmenden Krankenhäuser haben sich auf die Anwendung dreier Grundsätze verständigt: Qualitätsmessung mit Routinedaten, Veröffentlichung der Ergebnisse und die Durchführung von Peer Reviews. Seit der Gründung 2008 arbeitet IQM kontinuierlich an der Weiterentwicklung von Methoden, um seinen Mitgliedern innovative und anwenderfreundliche Instrumente zur Verbesserung ihrer Behandlungsqualität bereitzustellen. Derzeit sind über 500 Krankenhäuser Mitglied in der Initiative Qualitätsmedizin. Zusammen versorgen die Mitglieder aktuell jährlich ca. 8,01 Mio. stationäre Patienten, dies entspricht einem Anteil von knapp 40% in Deutschland und 35% in der Schweiz.

#### **Kontakt:**

IQM Initiative Qualitätsmedizin e.V.  
Alt-Moabit 104  
D-10559 Berlin  
[www.initiative-qualitaetsmedizin.de](http://www.initiative-qualitaetsmedizin.de)

#### **Presseanfragen:**

Referat Transparenz  
Julia Stange  
Tel: + 49 30-7262152-158  
[julia.stange@initiative-qualitaetsmedizin.de](mailto:julia.stange@initiative-qualitaetsmedizin.de)